



**Prüfprotokoll Motorschirm / Motorschirmtrike einsitzig  
Bauart Verbrennungsmotor - K-Prüfung**

EAPR e.V - Marktstr. 11 - D-87730 Bad Grönenbach - Germany

Antragsteller:		Fresh Breeze					
Tragwerk:	<b>Sting Powerplay 140</b>	MTOW	140 kg	MP-Nr:	DULV M-003	Ser.-Nr.	39/029/44558
Hersteller:	Swing Flugsportgeräte GmbH			Trimmer	ja	Fußbeschl.	nein
Antrieb:	<b>Snap Sportix</b>	MP-Nr:	DULV 724-08	Ser.-Nr.			
Propeller:	Helix H30F - 2-M 1,20			Pitch	12°		
Gurtzeug:	Wingman Sportix		Aufhängung	tiefe Aufhängung			

Tragwerk Max. Einhängelast	Abfluggewicht	Systemgewicht	Pilotengewicht	Testpilot
				Name,Pr.-Nr.
140 kg	117 kg	39 kg	78 kg	Benjamin Hörburger

<b>1. Prüfung des Startens</b>						
Startstrecke < 30 Meter			Ja			
Höhengewinn nach 300 Meter > 15 Meter			Ja			
<b>2. Prüfung der Landung</b>						
Stehende / Rollende (bei MS Trike) weiche Landung möglich			Ja, durch kontinuierliches Abbremsen			
<b>3. Prüfung der Nickstabilität und Nickdämpfung und der Sackflugneigung unter Lastwechsel</b>						
Wegdrehen aus der Flugachse >15° je Lastwechsel			Nein			
Schirm klappt ein			Nein			
Sackflug oder Stall trifft auf			Nein			
Nickdämpfung			Nickbewegungen klingen deutlich ab			
<b>4. Prüfung des Kurvenhandlings unter Last</b>						
Liegende Acht in weniger als 30 Sekunden			Ja			
Trudeltendenz			Nein			
Flugzustand instabil, Eindrehen im Kurvenwechsel			Nein			
<b>5. Prüfung der Rollstabilität</b>						
Verhalten beim Rollen und Rolldämpfung			Mäßiges Rollen nach Anregung, Rollen klingt zügig ab			
<b>6. Prüfung des Trudelns unter Vollast</b>						
Steuern gegen das Drehmoment bei 25% angebremsstem Schirm möglich			Ja, 180° in 10 sec möglich			
<b>7. Prüfung des Strömungsabrisses unter Vollast</b>						
Steuerweg in cm, Steuerkräfte			> 40cm, konstant oder ansteigend			
Sackflugtendenz			Nein			
<b>8. Prüfung des Schirmverhaltens bei Steilschlangen</b>						
Verhalten des Schirmes bei der Einleitung			Der Schirm nimmt kontinuierlich mit stärkerem Steuerleinzug höhere Schräglage und Sinkwerte an			
Aufrichttendenz bei der Ausleitung			Weniger als 720°, selbständige Rückkehr in den Normalflug			
Verhalten in der Ausleitung			Der Schirm geht nach der Freigabe der Bremsen moderat in den Normalflug über Die resultierenden Pendelbewegungen erfordern keinen Piloteneingriff			
<b>9. Weitere Manöver aus der Betriebsanweisung wenn sie unter Motorschub geflogen werden oder eindeutig von der Aufhängung abhängen</b>						
Durchführung			Meteorologische Daten		Prüfergebnis	Unterschrift
Ort	Datum	Zeit	Lufttemperatur	Windgeschw.		
Wildberg	15.03.2011	12.30 Uhr	12°	8 km/h	<b>positiv</b>	
<b>Bemerkungen:</b>						
Klapper mit geschlossenen Trimmer schwer einleitbar wg. A-B Begrenzer						